

1 Einleitung

Ohne Aufgaben.

2 Fehleranalyse: Kondition, Rundungsfehler, Stabilität

Aufgabe 2.1

a) Bestimme die normalisierte Dezimaldarstellung der folgenden Dualzahlen

$$1101.01 \quad 10.\overline{101} \quad 110.\overline{10110}$$

b) Bestimme die normalisierte Dualdarstellung der folgenden Dezimalzahlen

$$7, \quad 1024, \quad 8.75, \quad 0.\overline{3}, \quad 0.\overline{142857}, \quad 0.0\overline{6}, \quad 0.1.$$

Aufgabe 2.2

Du hast auf einem Rechner eine einbytige Fixpunktarithmetik implementiert — 4 Bit vor dem Komma und 4 Bit nach dem Komma. Die Eingabe ist komfortabel; man darf sogar Brüche eingeben. Die Ausgabe erfolgt dezimal. Teste Dein Werk mit der einfachen Multiplikation von $\frac{7}{3}$ mit 3. Wie lautet die Antwort des Rechners? (Du darfst davon ausgehen, daß Du korrekt programmiert hast.) Was liefern die weiteren Tests mit $\frac{1}{7}$ und $\frac{1}{4}$ sowie 5.2 und 3.5?

Aufgabe 2.3

Für $i = 1, 2, \dots$ sei $a = 10^i$ und $b = a - 1$. Berechne damit (Taschenrechner, Rechner mit einfacher und doppelter Genauigkeit) $f_1 = a^2 - b^2$ und $f_2 = (a + b) * (a - b)$. Die Zwischenergebnisse sollen dabei abgespeichert werden. Begründe die Ergebnisse ausführlich.

Aufgabe 2.4

In den meisten Formelsammlungen findet man zur Lösung der (normierten) quadratischen Gleichung $x^2 + px + q = 0$ die Formel $x_{1,2} = -\frac{p}{2} \pm \sqrt{\left(\frac{p}{2}\right)^2 - q}$. Teste die Formel für $p = -123$ ($p = -12345$) sowie $q = 0.4$ ($q = 0.0456$) mit vierstelliger Rechnung (was heißt *vierstellige Rechnung*?) und begründe das Ergebnis.

Finde eine *bessere* Variante zur Lösung quadratischer Gleichungen.

Aufgabe 2.5

Es sei $\tilde{\text{IM}}(b, m, l)$ die Menge der Maschinenzahlen zur Basis b mit Mantissenlänge m und l -stelligem Exponenten. Welche Maschinenzahlen sind das ausgedrückt durch $\text{IM}(b, m, r, R)$ Bestimme alle positiven Zahlen von $\tilde{\text{IM}}(2, 4, 2)$ und markiere sie auf der Zahlengeraden.

Aufgabe 2.6

Führe die Berechnungen aus Aufgabe 2.2 in $\text{IM}(2, 3, -8, 7)$ durch.

Aufgabe 2.7

Sei $\text{IM}(b, m, l) \subset \mathbb{R}$ die Menge aller Gleitpunktzahlen der Form

$$\begin{aligned} r &= \pm(0.d_1d_2\dots d_m)_b * b^e && \in \mathbb{R}, \\ e &= \pm(e_1b^{l-1} + \dots + e_lb^0) && \in \mathbb{Z}, \end{aligned}$$

wobei

$$d_k, e_k \in \{0, 1, \dots, b-1\}, \quad d_1 \neq 0 \text{ falls } r \neq 0, \quad l, m, b \in \mathbb{N}.$$

Soll eine reelle Zahl $x \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{IM}$ im Rechner dargestellt werden, so muß man zur nächstgelegenen Gleitpunktzahl $r = fl(x)$ übergehen. Sei hier $b = 2, m = 2, l = 1$.

- Berechne alle Gleitpunktzahlen, die mit den obigen Parametern dargestellt werden können.
- Bestimme die "Under"- und "Overflow"-bereiche, d.h. Schranken x_{\min}, x_{\max} , mit $x_{\min} \leq |x| \leq x_{\max}, \quad \forall x \in M(2, 2, 1)$.
- Zu der Zahl 1000 soll in 3-stelliger Gleitpunktarithmetik 1000 mal die 1 hinzuaddiert werden. Berechne dazu die folgenden Alternativen:

$$\begin{aligned} a &= (\dots((1000 + 1) + 1) + \dots + 1) + 1, \\ b &= (\dots((1 + 1) + 1) + \dots + 1) + 1000. \end{aligned}$$

Erkläre das Ergebnis.

- Skizzieren Sie die Graphen der Funktionen $fl(x), |fl(x) - x|$ und $\frac{|fl(x) - x|}{|x|}$.

Aufgabe 2.8

Sei $f(x, y) = \sqrt{5(x - \sqrt{x^2 - y^2})}$.

- Bestimme $f(\frac{1}{8}, \frac{1}{10})$ und gib den relativen Fehler an
 - bei Rechnung in $\mathbb{IM}(10, 3, -4, 3)$,
 - bei Rechnung in $\mathbb{IM}(10, 2, -4, 3)$,
 - bei Rechnung mit deinem Rechner, aber mit Eingangsdaten, die nur auf 2 Stellen hinter dem Komma genau angegeben sind.
- Bestimme allgemein in erster Näherung den relativen Fehler $\frac{\Delta f}{f}$ in Abhängigkeit von $\frac{\Delta x}{x}$ und $\frac{\Delta y}{y}$.
- Gib eine Formel für f an, die bei $x \simeq y$ ein günstigeres Verhalten zeigt.

Aufgabe 2.9

Untersuche die Fehlerverstärkung bei der Division x/y unter der Annahme, daß die relativen Eingabefehler beschränkt sind durch $|\delta_x|, |\delta_y| \leq \epsilon < 0.5$.

Hinweis: Verwende die geometrische Reihe!

Aufgabe 2.10

Berechne die folgenden drei Ausdrücke für die angegebenen Werte von x . Welches Phänomen ist zu beobachten? Bringe die Ausdrücke auf eine numerisch stabilere Form.

- $\frac{1}{1+2x} - \frac{1-x}{1+x}$ für $|x| \ll 1$
- $\frac{1 - \cos x}{x}$ für $x \neq 0$ und $|x| \ll 1$

c) $\ln(x - \sqrt{x^2 - 1})$ für $x = 29.999$

d) $1 - \exp(x^{-3})$ für $|x| > 10$

Aufgabe 2.11

\tilde{x} sei ein Näherungswert für $\bar{x} = 2$, der mit einem relativen Fehler von maximal 5% behaftet ist.

a) Schätze den relativen Fehler in $f(x) = \frac{1}{x^2+1}$ ab?

b) Wie groß darf die relative Abweichung in x maximal sein, damit der relative Fehler in f maximal 1% beträgt? Wie sicher ist diese Abschätzung?

Aufgabe 2.12

Man möchte den Ausdruck

$$f = f_1 = (\sqrt{2} - 1)^6$$

mit dem Näherungswert $\sqrt{2} \approx 1.4$ berechnen. Man kennt für f noch die Darstellungen

$$f = f_2 = \frac{1}{(\sqrt{2} + 1)^6}$$

$$f = f_3 = (3 - 2\sqrt{2})^3$$

$$f = f_4 = \frac{1}{(3 + 2\sqrt{2})^3}$$

$$f = f_5 = 99 - 70\sqrt{2}$$

$$f = f_6 = \frac{1}{99 + 70\sqrt{2}}$$

Zeige zunächst $f_i = f_1$ für $i = 1, 2, \dots, 6$. Welche der Darstellungen führt zu dem besten Resultat? Begründe Deine Antwort ohne die Berechnung der einzelnen f_i . Benutze dazu $1.4 < \sqrt{2} < 1.42$ und schätze den absoluten Fehler ab.

Aufgabe 2.13

Für $n \in \mathbb{N}_+$ seien a_n bzw. b_n die Seitenlängen eines dem Einheitskreis ein- bzw. umschriebenen regelmäßigen $6 \cdot 2^n$ -Ecks. Dann gilt ja

$$6 \cdot 2^{n-1} a_n \leq \pi \leq 6 \cdot 2^{n-1} b_n$$

Geometrische Überlegungen führen auf folgende Rekursionsformeln:

$$a_0 = 1, \quad b_0 = \frac{2}{\sqrt{3}}$$

$$\begin{array}{ll} A1) \quad a_{n+1} = \sqrt{2 \left(1 - \sqrt{1 - \left(\frac{a_n}{2} \right)^2} \right)} & B1) \quad b_{n+1} = \frac{4}{b_n} \left(\sqrt{\left(\frac{b_n}{2} \right)^2 + 1} - 1 \right) \\ A2) \quad a_{n+1} = \frac{a_n}{\sqrt{2 \left(1 + \sqrt{1 - \left(\frac{a_n}{2} \right)^2} \right)}} & B2) \quad b_{n+1} = \frac{b_n}{\sqrt{\left(\frac{b_n}{2} \right)^2 + 1} + 1} \end{array}$$

- a) Zeige, daß sich die verschiedenen Ausdrücke für a_{n+1} bzw. b_{n+1} ineinander überführen lassen.
- b) Berechne für $n = 1, \dots, 20$ nach jeder dieser Formeln (so wie sie hier stehen) untere bzw. obere Schranken für π mit einfacher Genauigkeit (single, float, real, ...). Erläutere die Ergebnisse.

Aufgabe 2.14

Wir definieren die Folge $(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$ durch $y_n := \int_0^1 \frac{x^n}{x+5} dx$. Zeige:

a) $(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$ ist eine streng monoton fallende Nullfolge.

b) $y_0 = \ln(1.2)$

c) $y_{n+1} + 5y_n = \frac{1}{n+1}$

d) $y_n = (-5)^n \left(y_0 + \sum_{i=1}^n \frac{1}{(-5)^i i} \right)$

e) Berechne einige Folgenglieder y_0, y_1, \dots, y_n .

α) durch Anwendung der durch b) und c) gegebenen Rekursion und

β) durch Anwendung von b.) und d.).

$n \in \mathbb{N}$ ist jeweils so groß zu wählen, daß sich die berechneten Werte anders verhalten als a.) erwarten läßt. Diskutiere die Ergebnisse.

Aufgabe 2.15

Gegeben sei das Problem

$$f(x) = \frac{1}{1+2x} - 1, \quad x \in (0, \infty).$$

a) Untersuche die Kondition des Problems.

b) Betrachte den Algorithmus

$$\begin{aligned} y_1 &= 2x \\ y_2 &= 1 + y_1 \\ y_3 &= \frac{1}{y_2} \\ y_4 &= y_3 - 1. \end{aligned}$$

$$y_1 = 2x, \quad y_2 = 1 + y_1, \quad y_3 = \frac{1}{y_2}, \quad y_4 = y_3 - 1.$$

Ist dieser Algorithmus stabil? Gib gegebenenfalls einen geeigneteren Algorithmus an.